

## Jugend 19 Bezirksklasse C Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) Rückrunde

TSV 1863 Schwabmünchen III : TSV Mindelheim 1861  
Freitag, 01.03.2024, 17:30 Uhr

### TSV 1863 Schwabmünchen III gegen TSV Mindelheim 1861: knapp nach Punkten und Sätzen

Großer Jubel herrschte am Freitagnachmittag, als Noah Frauenrath den Matchball für die Gastgeber des TSV 1863 Schwabmünchen III im umdatierten Punktspiel der Jugend 19 Bezirksklasse C Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) Rückrunde verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Mindelheim 1861, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 18:20) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Marc Seyrer, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:0.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Der Start in die Partie hätte für Seyrer / Aggensteiner besser laufen können, doch gewonnen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Wucher / Peter noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Frauenrath / Ruf verloren wenig später ihre Partie wiederum gegen Mammitzsch / Wagner unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Marc Seyrer gelang es Sebastian Wucher zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luca Mammitzsch wurden Moritz Aggensteiner hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Noah Frauenrath, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Leonhard Wagner wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Luca Ruf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sebastian Peter verlor. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Marc Seyrer seinem Gegner Luca Mammitzsch beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit nur einem Satzverlust ging Moritz Aggensteiner gegen Sebastian Wucher durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Eher wenig Gegenwehr bekam Noah Frauenrath beim 12:10, 11:4, 11:6 von Sebastian Peter. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Luca Ruf bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Leonhard Wagner. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für den TSV 1863 Schwabmünchen III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SpVgg Wiedergeltingen II am 08.03.2024

möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Mindelheim 1861 wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 08.03.2024 gegen die SpVgg Langerringen erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**TSV 1863 Schwabmünchen III**

Doppel: Seyrer / Aggensteiner 1:0, Frauenrath / Ruf 0:1

Einzel: M. Seyrer 2:0, M. Aggensteiner 1:1, N. Frauenrath 2:0, L. Ruf 0:2

**TSV Mindelheim 1861**

Doppel: Wucher / Peter 0:1, Mammitzsch / Wagner 1:0

Einzel: S. Wucher 0:2, L. Mammitzsch 1:1, L. Wagner 1:1, S. Peter 1:1